

Tabelle

Einzelzulassungen im Vergleich (verkürzte Darstellung, Fach-/Gebrauchsinformationen beachten)

Ameisensäure Bernburg 60% (Lösung)	Oxalsäure Bernburg 40mg/ml (Konzentrat)	Milchsäure Bernburg 150 mg/g Lösung
<p>a. zum Verdunsten</p> <p>b. 684 mg/ml Lösung</p> <p>c. Langzeitbehandlung mit Hilfe geeigneter Applikatoren (z.B. Nassenheider Classic, Nassenheider Professional, Nassenheider Horizontal, Liebig Verdunster). Einsatz erst bei Tagestemperaturen von über 12 °C bis maximal 30 °. Bei einem Milbenfall ab 5 Milben/Tag Behandlung mit einem Abstand von mindestens 4 Wochen wiederholen</p> <p>d. Kurzzeitbehandlung (Stoßbehandlung) mit Schwammtuch. Bei einem Milbenfall ab 5 Milben/Tag Behandlung mit einem Abstand von mindestens 4 Wochen wiederholen. Bei zu erwartenden hochsommerlichen Temperaturen Beginn einer Kurzzeitbehandlung in die kühleren Morgenstunden verlegen.</p> <p>e. Empfehlung: die Behandlung von Wirtschaftsvölkern ohne aufgesetzte Honigräume durchzuführen oder die Behandlung nach der Honigernte auszuführen</p> <p>f. Wartezeit Honig Null Tage</p> <p>g. Haltbarkeit: ungeöffnet 3 Jahre; nach Anbruch: 12 Monate</p> <p>h. Freiverkäuflich</p> <p>i. Zulassungsnummer V7006708.00.00 (15.11.2022)</p>	<p>a. zum Träufeln oder Sprühen (neu!)</p> <p>b. 40 mg/ml Konzentrat</p> <p>c. Träufeln a. <i>Zubereitung der gebrauchsfertigen 3,5 % (m/V) Oxalsäuredihydrat-Zuckerlösung.</i> b. Träufelanwendung ist am brutfreien Volk im <u>Herbst/Winter</u> als einmalige Behandlung bei Temperaturen über 4 °C durchzuführen</p> <p>d. Sprühen a. <i>Zubereitung der gebrauchsfertigen 3,0 % (m/V) Oxalsäuredihydrat-Sprühlösung</i> b. Die Sprühanwendung ist am brutfreien Volk als einmalige Behandlung bei Temperaturen über 4 °C durchzuführen. Sie erfolgt in der Regel im <u>Herbst/Winter</u>. c. Eine Behandlung im <u>Frühjahr/Sommer</u> empfiehlt sich, z.B. nach dem Einschlagen eines Natur- oder Kunstschwarmes oder bei Ablegerbildung. Die Behandlung im Frühjahr/Sommer muss zu Tageszeiten durchgeführt werden, in denen die Bienen <u>nicht</u> ausfliegen. Nur so ist eine ausreichende Effektivität zu erzielen.</p> <p>e. Wartezeit Honig Null Tage</p> <p>f. Haltbarkeit a. im unversehrten Behältnis: 24 Monate b. Träufelanwendung: Sofort verbrauchen c. Sprühanwendung: 12 Monate</p> <p>g. Freiverkäuflich</p> <p>h. Zulassungsnummer: V7009428.00.00 (02.12.2022)</p>	<p>a. zum Sprühen</p> <p>b. 150 mg/g Lösung</p> <p>c. vorwiegend zur Winterbehandlung oder bei Jungvölkern ohne Brut (Ableger, (Kunst)-Schwärme) anwenden</p> <p>d. Spätherbst-/Winterbehandlung: Brutfrei, Außentemperatur zwischen 4 °C und 10 °C. Bei garantierter Brutfreiheit kann die Außentemperatur auch über 10 °C liegen, jedoch keine Flugaktivität. Zweimalige Behandlung im Abstand von 3 Tagen, wiederholtem Aufsprühen von 15%iger Milchsäurelösung direkt auf die mit Bienen besetzten Waben.</p> <p>e. Sommerbehandlung: z.B. nach dem Einschlagen eines Kunstschwarmes oder bei Ablegerbildung. keine gedeckelte Bienenbrut. Die Behandlung muss zu Tageszeiten durchgeführt werden, in denen die Bienen nicht ausfliegen. Nicht auf Waben sprühen, die für die Honigproduktion im laufenden Jahr verwendet werden.</p> <p>f. Wartezeit Honig Null Tage</p> <p>g. Haltbarkeit: ungeöffnet 36 Monate; nach Anbruch: 12 Monate</p> <p>h. Freiverkäuflich</p> <p>i. Zulassungsnummer V7006152.00.00 (10.05.2022)</p>